

Cork - Irlands blühender Süden

Gartenflugreise nach Südirland zum Sommerbeginn



Der Süden Irlands, insbesondere die Region rund um Cork, ist weithin bekannt für seine Gärten voller Pflanzenraritäten. In einer Landschaft, in der das milde Klima, der Einfluss des Golfstroms und eine jahrhundertelange Gartenkultur aufeinandertreffen, entstehen wahre Paradiese, die alle Gartenliebhaber begeistern. Bequem von Cork aus führt unsere Gartenreise zu einzigartigen Oasen, und den schönsten Plätzen, die „Plo“ ausgeforscht hat. Kommen auch Sie mit.



1. Tag: Das blühende Irland und seine Gastfreundschaft

17.06.: Von Wien über Frankfurt fliegen wir nach Dublin, wo die Reise in den Süden Irlands beginnt. Erste Station ist ein außergewöhnlicher Garten nur etwas mehr als eine Stunde vom Flughafen entfernt: HARDYMOUNT HOUSE & GARDEN. Neben dem kleinen, blühenden Landhausgarten mit Gemüse, Obst, Blumen und vielen seltenen Pflanzen, die noch von der Mutter des Besitzers gepflanzt wurden, gibt's ein Lunch im Haus. Zubereitet mit großer Leidenschaft von der Besitzerin Justina. Ihr Mann, ein Gärtner, führt uns durch den Garten. Dann geht es weiter mit dem Bus nach Süden. Ein wenig außerhalb von Cork beziehen wir gegen Abend das **** Hotel Talbot, mit allen Annehmlichkeiten wie Pool, Sauna und natürlich vorzüglicher Küche, die wir bei einem gemeinsamen Abendessen genießen.

2. Tag: Selbstversorger – Sammler und eine Burg für Plaudertaschen

18.06.: Der vielleicht wichtigste Faktor für die außergewöhnliche Pflanzenvielfalt und Blühkraft ist das Klima, das maßgeblich vom Golfstrom beeinflusst wird. Groß ist die Leidenschaft für seltene Pflanzen im HILLSIDE GARDEN von Mary Byrne. In 45 Jahren ist dieser Garten entstanden. Dass Hester und Mary Freundinnen sind, spüren wir an allen Ecken und Enden. Sie gestalten liebevoll den Garten, der an einem südseitig ausgerichteten Hang liegt. Im COOSHEEN GARDEN von Hester Forde finden wir alles, was möglich ist - wie in einer Taschenbuchausgabe eines Botanischen Raritätenbuches. Der Enthusiasmus der über die Grenzen Irlands hinaus bekannten Gartenlady springt sofort auf die Besucherinnen und Besucher über. Weiter geht's in einen Garten, oder besser gesagt in eine Küche mit Garten. Hier wird gezeigt, was Selbstversorgung tatsächlich bedeutet: BALLYMALOE COOKERY SCHOOL ist weithin bekannt und bietet Kochkurse in allen Varianten. Wir haben die Gelegenheit, bei einer Führung Einblick in den Gemüse-, Kräuter- und Obstgarten zu bekommen. Dazu gibt's alle Köstlichkeiten, die der Garten gerade bietet, als Lunch zum Essen. Eine der berühmtesten Gartenanlagen ist BLARNEY CASTLE. Nicht zuletzt deshalb, weil in England und Irland der

Spruch „...he/she kissed the Blarney Stone...!“ oft verwendet wird. Jemand, der den hoch oben auf dem Turm befindlichen Stein (verkehrt herum) küsst, ist eloquent, beredsam und niemals verlegen, etwas überzeugend erzählen zu können. Dazu ein Park der Spitzenklasse, mit Farngarten, Giftgarten und üppig blühenden Blumenbeeten. Der Abend klingt mit einem gemeinsamen Abendessen im Hotel aus.

3. Tag: Eine Botanische Reise „von den Azoren bis nach Italien“

19.06.: Der Golfstrom bringt milde Winter und relativ warme Sommer. Extreme Fröste sind in der Gegend rund um Cork selten. Dieses gemäßigte Klima sorgt dafür, dass sowohl einheimische als auch exotische Pflanzen gedeihen können. Im Garten des gebürtigen Iren und langjährigen Münchner Uni-Professors und Gymnasiallehrers Ronnie in KILVAROCK spüren wir die Liebe für Botanik. Auf beinahe blankem Felsen gedeihen hier die seltensten Gewächse aus südlichen Hemisphären. Der Spaziergang gleicht einer Wanderung durch den Dschungel. Mit dem Boot geht es nun auf die kleine INSEL GARINISH. Einst ließen die Besitzer vom berühmten Gartenarchitekten Herald Peto ein „Little Italy“ errichten – mit Tempel, Wehrturm und einem mediterranen Garten. Passend zur meeressumspülten Insel bekommen wir eine irische (und britische) Traditionskost: Fish and Chips.



Den Abschluss des Tages bildet der Besuch bei zwei Botanikern, die von Deutschland nach Irland ausgewandert sind, um sich den Traum eines Gartens „ohne Frost“ zu verwirklichen. Geworden ist daraus BALLYCOMMANE HOUSE & GARDEN. Ein Paradies voller Raritäten – speziell von den Azoren findet wir hier viele Pflanzen. Abseits der Botanik ist die Attraktion des Gartens, ein aus der Bronzezeit stammendes Grabmal bestehend aus drei Monolithen, von denen einer genau auf die Sommersonnenwende ausgerichtet ist. Und zu der Zeit sind wir dort und genießen eine Teatime mit Cake. Anschließend geht es ins Hotel, wo wir wieder das Abendessen einnehmen.

4. Tag: Leidenschaft und Luxus – für Aug' und Gaumen

20.06.: Irland ist auch für seine häufigen Regenfälle bekannt, die im Süden jedoch besonders mild und gleichmäßig auftreten. Diese regelmäßige Feuchtigkeit versorgt Wälder, Wiesen und Gärten kontinuierlich mit Wasser, ohne dass längere Trockenperioden zu befürchten wären. In Verbindung mit den nährstoffreichen, gut durchlässigen Böden entstehen somit optimale Voraussetzungen für das Gedeihen verschiedenster Gewächse. Genau das erleben wir im Garten des ehemaligen Polizisten Ned, in BEECHWOOD GARDENS. Dort finden wir eine Fülle an botanischen Besonderheiten. Alles perfekt zu einer Gartenanlage arrangiert, die einem überquellenden Sammlergarten gleicht. Der nächste Garten, den wir besuchen, ist das Werk eines der berühmtesten Gartengestalters Irlands. Er hat

ihn als grünes Erbe hinterlassen und offenbar die perfekten Nachbesitzer gefunden: In LAKEMOUNT GARDEN hat nun Beata das Zepter in der Hand. Die romantische Anlage ist der neue Familiengarten für das Ehepaar mit drei Kindern, Hunden und Katzen. Luxus aus vergangenen Zeiten spüren wir beim Mittagessen in FOTA HOUSE. Zwar nicht mit der Kutsche, aber mit dem Bus dürfen wir bis zum Herrenhaus vorfahren. Das Lunch wird in einem historischen Speisezimmer serviert. Dass „Fota“ in einer irischen Version „warme Erde“ bedeutet, zeigt sich am Kleinklima: Hier ist es 5 Grad wärmer als in der Umgebung. Der Garten ist riesig mit viel Gemüse und Obst. Ein Detail am Rande - Apple (mit Sitz in Irland) bekommt das Obst von hier. Was wäre aber Irland ohne seine Whiskeys. Eine der bekanntesten Destillerien, „Jameson in Midleton“, bietet in einem modernen Besucherzentrum nicht nur alles rund um dieses Nationalgetränk an, sondern ermöglicht auch bei einer eindrucksvollen Führung einen Blick hinter die Kulissen. Nach einem Glas an der Bar, geht es zurück ins Hotel, mit der Möglichkeit das große Hallenbad zu besuchen. Anschließend essen wir noch einmal gemeinsam zu Abend.

5. Tag: Unterwegs in die Heimat

21.06.: Die Heimreise startet früh, denn der Weg nach Dublin ist weit. Am Weg zum Flughafen zieht nicht nur die herrliche irische Landschaft an uns vorüber, mit den Gedanken sind wir bei den Menschen, die mit ihrer Gastfreundschaft und Leidenschaft für Pflanzen lange Zeit in Erinnerung bleiben. Mittagsflug über Zürich zurück nach Wien.



Cosheen Hester Ford

5 TAGE FLUG-GARTENREISE

17. - 21. Juni 2026

€ 2.379,-

Einbettzimmerzuschlag

€ 360,-

Hotel-Arrangement: ★★★★

Das ****** Talbot Hotel Cork** befindet sich in Ballincollig, County Cork, nur 10 Autominuten vom Stadtzentrum von Cork entfernt und wenige Gehminuten vom einem Einkaufszentrum mit diversen Geschäften, Bars und Restaurants. Das hoteleigene Restaurant wird wegen seiner guten Küche sehr gelobt. Die stilvollen Zimmer sind mit allen Annehmlichkeiten ausgestattet.

Unsere Leistungen

- Linienflüge mit Austrian & Lufthansa, Wien - Dublin und retour; Economy; 23kg Freigepäck
- Flugbezogene Taxen
(dzt. € 108,-/Stand Juli 25; veränderbar)
- Transfers & Ausflüge im modernen Reisebus
- 4x Nächtigung/Frühstück im ****** Talbot Hotel Cork**
- 4x Abendessen im Hotel
- 4x Light Lunch bei den Gartenbesuchen It. Programm
- Bewirtungen mit Getränken in diversen Gärten
- Besuch der Midleton Distillery/Jameson Whiskey
- Bootsfahrt zur Insel Garinish
- Eintrittsgebühren und Führungen in den Gärten It. Programm
- Fachreiseleitung durch TV-Biogärtner Karl Ploberger und eine örtliche Reiseleiterin

Nicht inkludierte Leistungen:

- Persönliche Ausgaben (Souvenirs, Trinkgelder...)
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Storno- und Reiseversicherung

Rasche Anmeldung notwendig!

Programmänderungen sind vorbehalten und stellen keinen Stornogrund dar. Preisstand: Juli 2025

MTNZ 20 Pers.

ZBFIS



Beechwood



Fota Gardens



Altamont Gardens